

Auf dem Weg in die Heißzeit

Das Klima in Deutschland wandelt sich grundlegend. Immer öfter klettert das Thermometer in Bereiche, die früher allenfalls in „Jahrhundertssommern“ erreicht wurden. Daten des Deutschen Wetterdienstes zufolge steigt die Zahl der Hitzetage seit den Fünfzigerjahren insbesondere in Ost- und Süddeutschland deutlich. Aber auch im Norden kommen sie zunehmend vor. Zugleich nehmen Starkregen und andere Wetterextreme zu.

Der kühle Norden erhitzt sich stärker

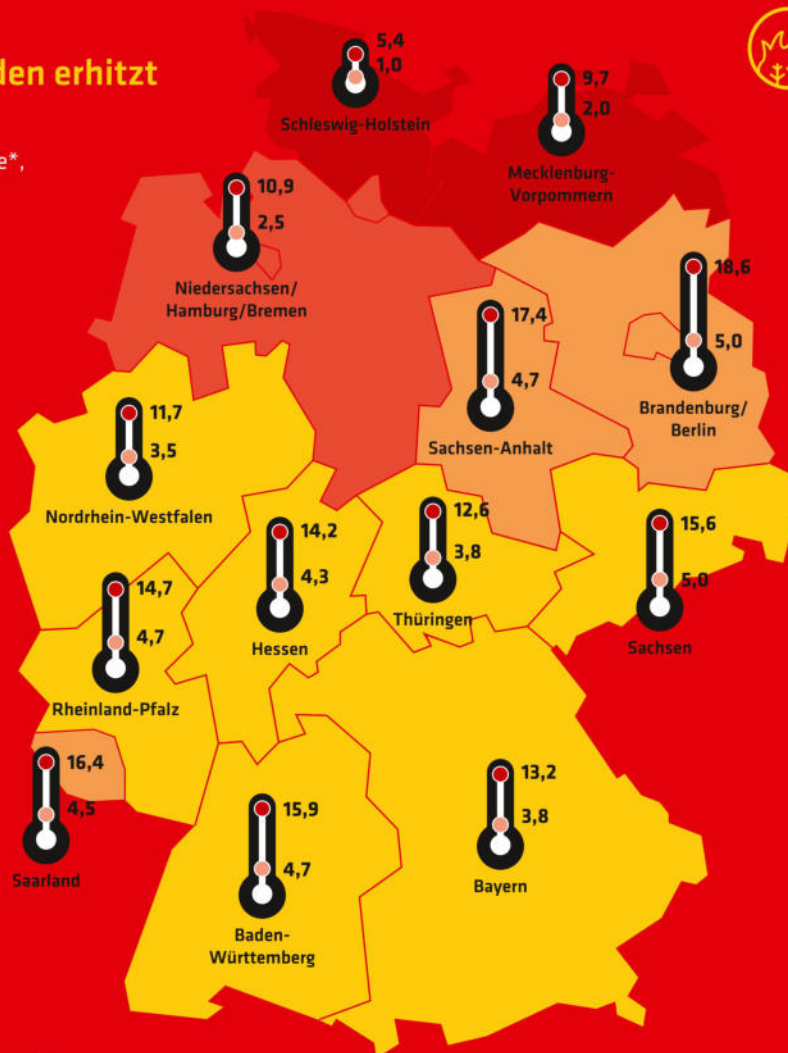
Zunahme der Hitzetage*, 1955–1964 ggü. 2015–2024

- 200–250 %
- 250–300 %
- 300–350 %
- >350 %

Anzahl der Hitzetage* im Jahresdurchschnitt



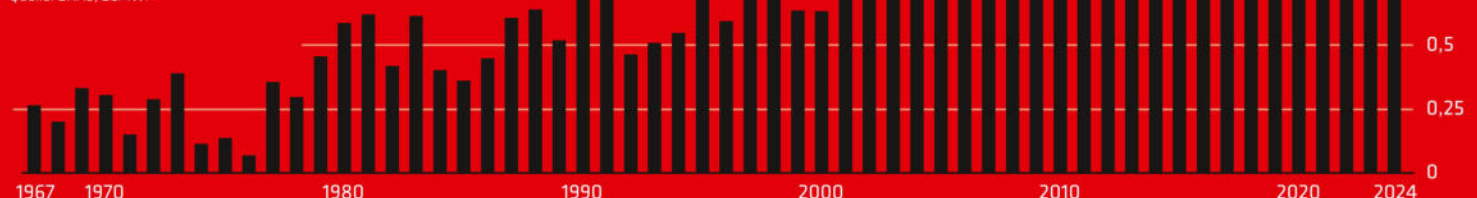
* Durchschnittstemperatur von 30 Grad Celsius und mehr; Quelle: DWD



Klimaziel gerissen

Anstieg der weltweiten Oberflächentemperatur über das vorindustrielle Niveau (1850–1900) in Grad Celsius

Quelle: ERAS/ECMWF



2024 – Jahr der Klimakatastrophen



Deutschland erlebt vier schwere **Hochwasser**, erst im Norden und der Mitte, später auch im Süden.



Indien durchleidet seine bisher schlimmste **Hitzewelle** mit wochenlangen Temperaturen über 40 Grad.



Valencia (Spanien) wird von extremem **Starkregen** heimgesucht, 230 Menschen sterben.



Am Amazonas, einer der wasserreichsten Regionen der Erde, herrscht die heftigste **Dürre** der Geschichte.



Südeuropa, Nordamerika, das Amazonasbecken – überall kommt es zu verheerenden **Waldbränden**.

Teuer, teurer, Klimawandel

Von Versicherern regulierte Schäden durch Extremwetter und Naturgefahren in Deutschland, in Mrd. €

